

Was bieten wir an?

Unsere Behandlung umfasst medizinische, aber insbesondere psychotherapeutische Bausteine. Entsprechend der persönlichen Bedürfnisse des Patienten, bieten wir an:

- ◆ Fachärztliche Behandlung
- ◆ Aktivierende Pflege
- ◆ Psychotherapeutische Einzel- und Gruppengespräche
- ◆ Psychoedukationsgruppe
- ◆ Problemlösungsorientierte Gesprächsgruppe
- ◆ Kognitives Training
- ◆ Medikamentöse Therapie
- ◆ Paar-, Familiengespräche
- ◆ Klinische Sozialarbeit
- ◆ Entspannungstraining, Yoga, PMR
- ◆ Ergotherapie
- ◆ Bewegungs- und Sporttherapie
- ◆ Physiotherapie und Massagen
- ◆ Freizeitgestaltung
- ◆ Lebenspraktisches Training mit Übungen
- ◆ Enge Zusammenarbeit mit Organisationen und Vereinen (z. B. Sozialpsychiatrischer Dienst, psychosoziale Hilfen)
- ◆ Akupunktur
- ◆ Qi-Gong, Musik-, Kunst- und Gestaltungstherapie
- ◆ Tiergestützte Therapie nach Bedarf
- ◆ Begleitende Fachpflege
- ◆ Außerklinische Angebote, wie beispielsweise enge Zusammenarbeit mit Organisationen und Vereinen, z.B. sozialpsychiatrischer Dienst, spezielle Einrichtungen für psychisch Kranke

Das Therapiekonzept ist in eine von den pflegerischen Beschäftigten getragenen Bezugspflege eingebettet, die sich durch empathische und fürsorgliche Beziehungsgestaltung, sowie durch aktivierende und fördernde Maßnahmen auszeichnet.

Kontakt

Bezirkskrankenhaus Bayreuth
Akademisches Lehrkrankenhaus der
Universität Erlangen-Nürnberg
Nordring 2
95445 Bayreuth
www.gebo-med.de

**Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik**
Chefarzt
Prof. Dr. med. habil. Thomas W. Kallert

Klinische Sozialpsychiatrie
Oberärztin
Dr. med. Anke Heidrich

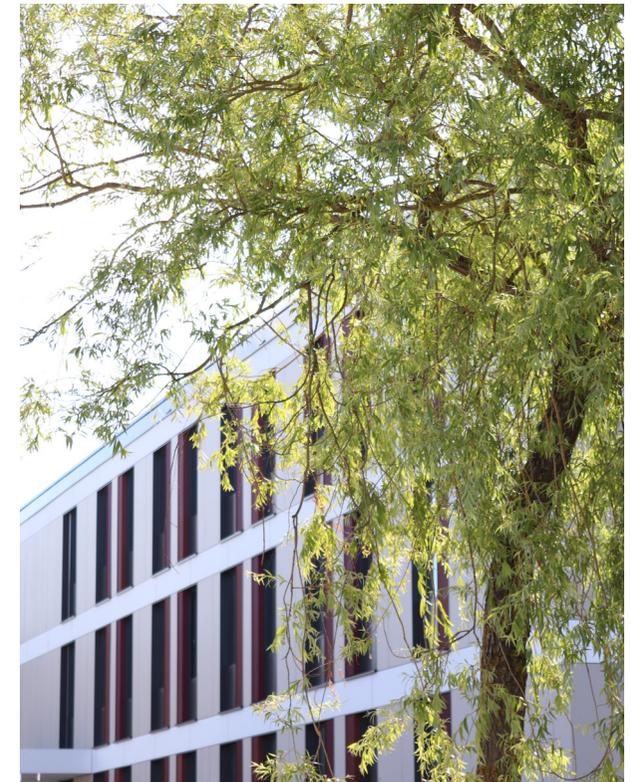
Station A7
Telefon 0921 283-5107
Fax 0921 283-5123
stationa7@gebo-med.de

Gemeinsam nah
am Menschen



Klinische Sozialpsychiatrie Station A7

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik



Wer sind wir?

Die sozialtherapeutische offene A6 und die sozialpsychiatrische Akutstation A7 bilden die Abteilung Klinische Sozialpsychiatrie.

Die Station A7 ist eine halb offene und halb geschlossene, gemischtgeschlechtliche Station mit 21 Betten mit vollstationärer / teilstationärer Behandlungsmöglichkeit.

Die Behandlung erfolgt durch ein multiprofessionelles Team mit ärztlicher, psychologischer, pflegerischer und sozialpädagogischer Kompetenz. Bewegungs-, kreativ- und ergotherapeutische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Teil unseres Teams.

Wer kommt zu uns?

Aufgenommen werden schwerpunktmäßig Psychoseerkrankte, aber auch Patienten mit affektiven Erkrankungen oder Persönlichkeitsstörungen, die unter schweren Verläufen leiden. Unsere Patienten erleben zumeist mehrmalige Aufnahmen, da sie sich immer wieder Behandlungsansätzen unterziehen müssen.

Nicht aufgenommen werden in der Regel primär Suchtkranke, intelligenzgeminderte Personen und Menschen mit psychosomatischen Erkrankungen. Für diese Personen gibt es am Bezirkskrankenhaus Bayreuth spezielle Stationen, die zur Verfügung stehen.



Was ist unsere Haltung?

Das gesamte Therapiekonzept bedarf jedoch einer besonderen Basis, um zu zufriedenstellenden Ergebnissen, führen zu können. Diese Basis spiegelt sich in unserer im Mittelpunkt stehenden Beziehungsarbeit wider.

Hierbei ist für uns der offene Umgang zwischen Patienten und uns wichtig. Wir wollen gemeinsam mit dem jeweiligen Patienten die persönlichen Behandlungsziele erarbeiten. Dabei steht die individuelle Begleitung, Zukunftsplanung und Unterstützung des Patienten im Vordergrund.

Jeder Patient hat einzigartige Bedürfnisse, Ressourcen und Schwächen, die es gilt herauszuarbeiten und ihm ein angemessenes und persönliches Behandlungskonzept zu erstellen.

Dabei ist der Aufbau einer tragenden und haltgebenden Beziehung ein sehr wichtiger Faktor. Dies wird, insbesondere im Rahmen der Bezugstherapie und -pflege, in empathischer Weise erlebbar gemacht.